

**Bewerbung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste
für die Wahl ehrenamtlicher Richterinnen / ehrenamtlicher Richter
der Verwaltungsgerichtsbarkeit im Land Brandenburg**

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Kreistagsbüro
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca)

Ehrenamtliche Richterin/ehrenamtlicher Richter für die Amtsperiode 2023 – 2028

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl einer ehrenamtlichen Richterin/eines ehrenamtlichen Richters

- beim Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg.
- beim Verwaltungsgericht Cottbus.

Angaben zur Person:

Name: (ggf. Geburtsname)		
Vorname:		
Geburtsort:	Geburtsdatum:	Staatsangehörigkeit:
ausgeübter Beruf:		
Straße / Hausnummer:		
Postleitzahl:	Wohnort: (Hauptwohnung)	
Telefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)	

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen vollständig:

(Rechtsgrundlagen: §§ 20 ff. VwGO)

Fragestellung:	Antwort: <i>Ja / Nein / oder Textlaut</i>
Haben Sie die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter durch strafgerichtliche Verurteilung verloren?	

Sind Sie wegen eines vorsätzlichen Vergehens zu einer Freiheitsstrafe von mehr als 6 Monaten verurteilt worden?	
Ist gegen Sie ein Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder strafrechtlichen Vergehens anhängig?	
Sind Sie in den Vermögensverfall geraten? (z.B. Einleitung eines Insolvenzverfahrens)	
Besitzen Sie das Wahlrecht zu der gesetzgebenden Körperschaft des Landes Brandenburg (Landtag)?	
Sind Sie Mitglied des Europäischen Parlaments, der Bundesregierung, des Bundestages, der Landesregierung, des Landtages Brandenburg oder einer kommunalen Vertretungskörperschaft (ggfls. welcher)?	
Sind Sie hauptamtliche Richterin/hauptamtlicher Richter?	
Sind Sie Beamte/r oder Angestellte/r im öffentlichen Dienst?	
Sind Sie bereits in der öffentlichen Verwaltung, in einer Körperschaft des öffentlichen Rechts <u>ehrenamtlich</u> tätig? (Falls ja, geben Sie bitte die Institution und Art der Tätigkeit an)	
Sind Sie Berufssoldat/Berufssoldatin oder Soldatin/Soldat auf Zeit?	
Sind Sie Rechtsanwältin/Rechtsanwalt oder Notarin/Notar oder gehören Sie zu dem Personenkreis, der fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgt (z.B. als Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Steuerbevollmächtigter oder Rechtsbeistand)?	
Sind Sie bereits ehrenamtliche Richterin/ehrenamtlicher Richter (Schöffe)? (Falls ja, geben Sie bitte das Gericht und die Dauer der Amtsperiode an.)	

Eine Erklärung gemäß § 44 a DRiG habe ich diesem Antrag beigefügt.

Datum, Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Erstellung der Vorschlagslisten zu den Wahlen ehrenamtlicher Richterinnen/ehrenamtlicher Richter beim Landkreis und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben, das Sie unter www.lkspn.de (unter der Rubrik „Politik & Kreistag“ -> „Wahlen Ehrenamtliche Richter“) oder beim Landkreis erhalten.

Name: _____

Anschrift: _____

Erklärung gemäß § 44a des Deutschen Richtergesetzes (DRiG)

Gemäß § 44a Abs. 1 des Deutschen Richtergesetzes vom 19. April 1972 (BGBl. I S. 713), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juni 2021 (BGBl. I S. 2154) soll zum Amt als ehrenamtlicher Richter nicht berufen werden, wer

1. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat
oder
2. als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes vom 20. Dezember 1991 (BGBl. I S. 2272) tätig war oder als Person gemäß § 6 Abs. 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gegenüber Mitarbeitern des Staatssicherheitsdienstes hinsichtlich deren Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst rechtlich oder faktisch weisungsbefugt war oder inoffizieller Mitarbeiter des Arbeitsgebietes 1 der Kriminalpolizei der Volkspolizei.

Die o.g. Umstände liegen bei mir nicht vor.

Ich nehme außerdem zur Kenntnis, dass gemäß § 44b Abs. 1 DRiG eine ehrenamtliche Richterin/ehrenamtlicher Richter von seinem Amt abgerufen ist, wenn nachträglich in § 44a Abs. 1 des Gesetzes bezeichnete Umstände bekannt werden.

Datum, Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Erstellung der Vorschlagslisten zu den Wahlen ehrenamtlicher Richterinnen/ehrenamtlicher Richter beim Landkreis und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben, das Sie unter www.lkspn.de (unter der Rubrik „Politik & Kreistag“ -> „Wahlen Ehrenamtliche Richter“) oder beim Landkreis erhalten.